

Anonymisiertes Fallbeispiel: Persönliche Ausgaben eines EL-Bezügers im Kanton Zug

Heute stehen Personen, die Ergänzungsleistungen beziehen, **536 CHF pro Monat** für persönliche Ausgaben zur Verfügung. Davon müssen sie die Kosten für Kleidung, Mobilität, Hygieneartikel, Nutzung des Internets und anderer Medien sowie für Freizeitausgaben bestreiten. Dieser Betrag soll um **25 Prozent** reduziert werden, so dass noch **400 CHF im Monat** zur Verfügung stehen würden (oder 4'800 CHF im Jahr statt 6'432 CHF).

Dem EL-Bezüger würden künftig gemäss den aufgeführten realen Ausgaben **pro Jahr 2'685 CHF fehlen**, um seine persönlichen Ausgaben zu bestreiten. Ist kein Vermögen mehr vorhanden, muss der Staat den Fehlbetrag übernehmen, womit die gewollte Einsparung teilweise wieder wegfällt.

Eine derart massive Einschränkung des persönlichen Spielraums missachtet alle Ziele der Behindertenrechtskonvention und kann in keinem Fall als gerechte „Opfer-Symmetrie“ bezeichnet werden.

Reelle Berechnung eines Klienten in einer Einrichtung

<u>Fixkosten</u>	Jahr	Monat
- Steuern (Lohn + IV-Rente + kleines Vermögen muss versteuert werden)	Fr. 480	Fr. 40
- Haftpflichtversicherung	Fr. 100	Fr. 9
<u>Körperpflege/gesundheitsbedingte nicht versicherte Kosten</u>		
- Coiffure (9 x 25)	Fr. 225	Fr. 19
- Podologie (ca. alle 6-8 Wochen, d.h. 7 x 110) Weder KK noch EL übernehmen Podologie,	Fr. 770	Fr. 64
- und/oder medizinische Fusspflege (mind. 12 x 45)	Fr. 540	Fr. 45
- (gewöhnliche) Pflegeprodukte (Duschmittel, Shampoo, Sonnencrème, Insektenschutzmittel)	Fr. 100	Fr. 8
- medizinisch bedingte Pflegeprodukte (Bodylotion, Deo, Pomade etc.) infolge Hautproblemen, Anteil Blutdruckmessgerät	Fr. 200	Fr. 17
<u>Anschaffungen/Unterhalt</u>		
- Kleider, Schuhe (teils teurere, gute Schuhe notwendig)	Fr. 1200	Fr. 100
- Geräte: Rasierapparat, TV-Gerät, Radio, Laptop, Schlafsack	Fr. 400	Fr. 33
- Näharbeiten Kleider	Fr. 300	Fr. 25
<u>Taschengeld</u>		
- ca. 100-150/Mt für Restaurantbesuch, Ausflug, Chilibibesuch, Kinobesuch, Dorffest, Kiosk, Autohefte, Bücher, CD)	Fr. 1800	Fr. 150
<u>Freizeit</u>		
- 2 x Kurse Bildungsklub (2 x 80.00)	Fr. 160	Fr. 14
- 1 x Weekend Bildungsklub (280 + TG 40)	Fr. 320	Fr. 27
- Tixi-Fahrten für Freizeit/Kurse (Hin/Retour = 2 x 4 = 8)	Fr. 160	Fr. 13
<u>Ferien (via persönliche Auslagen)</u>		
- 1 Woche Skiferien Insieme (590 inkl. HE + TG 90 + Bindungstest 50)	<u>Fr. 730</u>	<u>Fr. 60</u>
TOTAL persönliche Auslagen	<u>Fr. 7'485</u>	<u>Fr. 624</u>
= tatsächlicher Vermögensverzehr (6'432 – 7'485 : 12) bzw. jährlicher/monatlicher Fehlbetrag	- Fr. 1'053	- Fr. 88
Mit Sparmassnahme Entlastungsprogramm 2015-2018		
= tatsächlicher Vermögensverzehr (4'800 – 7'485 : 12) bzw. jährlicher/monatlicher Fehlbetrag	- Fr. 2'685	- Fr. 224